

HEIMSPIEL

TSV

GAU-ODERNHEIM



SPIELTAG 7

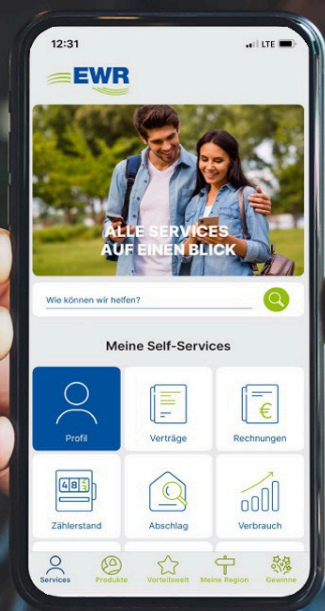
SAISON 2025/26

OBERLIGA RHEINLAND-PFALZ/SAAR

VFR WORMATIA WORMS



SONNTAG 14.09.25
15:30 UHR



**Jetzt
downloaden!**

EWR Connect

Ihr Kundenportal in einer App

- ✓ **EWR für unterwegs**
Jederzeit und überall Zugriff auf alle Energieverträge haben.
- ✓ **Immer informiert**
Ständig von neuen Services und Vorteilen profitieren.
- ✓ **Freizeit einfach gestalten**

Nächste Veranstaltungen, Ladesäulen oder Gastronomie in der Region. Mit uns wird Ihr Alltag einfacher.



"HABEN EINEN GUT BEIM FUSSBALL-GOTT"

Es gibt Momente im Leben, da traut man seinen Augen nicht. Beim Oberliga-Spiel des TSV Gau-Odernheim gegen die TuS Koblenz (0:2) erlebten Jakob Friedrich und Luis Breitenbruch sie. Breitenbruch war es, der seinem Gegenspieler aus kurzer Distanz den Ball an den weit nach oben geschleuderten Arm köpfte. "Ganz, ganz, ganz klares Handspiel", betont der Neuzugang vom FCK II. Schließlich heißt die Regel: Hand über Schulterhöhe ist grundsätzlich abzupfeifen. "Da ist man erst einmal frustriert", sagt der 20-Jährige. "Gegen einen so großen Gegner waren wir absolut auf Augenhöhe." Dann auf diese Weise, Sekunden nach dem nicht geahndeten Handspiel, das 0:1 zu schlucken, ist mehr als bitter. Trainer Florian Diel gab seiner Mannschaft die Botschaft mit auf den Weg: "Der Fußballgott merkt sich das, wir bekommen das irgendwann zurück."

[...] Beim Blick auf den Video-Mitschnitt der Nachspielzeit verlor auch Friedrich die Fassung. Sanih Music schlug dem TSV-Kapitän die Hand ins Gesicht. "Da gibt es eigentlich keine zwei Meinungen, und Linienrichter und Schiedsrichter haben den Blick zu mir." Nicht einmal Foul wurde gepfiffen, und Music traf wenige Minuten später zum Endstand. Dass das 0:1 auch bei der Torerzielung wohl Handspiel war, kam noch obendrauf. "Das macht schon was mit einem", sagt Friedrich, "aber was gestern war, war gestern, wir gucken auf das Heute."

Echter Kulturwandel für Breitenbruch:

[...] Vom Betzen- an den Petersberg, das ist schon ein Kulturwandel. "Aber ich komme vom Dorf, der krasse Wandel war eher der zum FCK, mit Fahrdienst, Ausstattung, Verpflegung, Fototerminen." Die Rückkehr in den reinen Amateursport "erdet einen, und das macht uns auch aus". Einen Zusammenhalt wie beim TSV habe Breitenbruch noch nie erlebt. "Und wir haben einen ganz klaren Plan, den wir nahe an der Perfektion spielen. Wir wissen, was wir können und was wir nicht können. Alle haben maximal Bock auf das Projekt Gau-Odernheim Oberliga." Da kann ein solcher, fremdbestimmter Rückschlag wie gegen Koblenz eigentlich nur noch mehr zusammenschweißen.

Allgemeine Zeitung vom 05.09.2025 von
Torben Schröder
Die Wiedergabe dieses Textes erfolgt mit
ausdrücklicher Genehmigung der VRM GmbH & Co.



TSV 1881 e.V.



FANSHOP

ZUM FANSHOP:



<https://tsv1881shop.de>

TABELLE NACH DEM 6.SPIELTAG

HERREN I

PLATZ	MANNSCHAFT	TORVERHÄLTNIS	PUNKTE
1.	Tus Koblenz	15:4	16
2.	FV Engers 07	10:6	13
3.	FC Cosmos Koblenz	9:5	13
4.	VfR Wormatia Worms	10:4	12
5.	FK 03 Pirmasens	12:4	10
6.	SV Gonsenheim	9:5	10
7.	FC Emmelshausen Karbach	12:11	10
8.	FC Hertha Wiesbach	11:11	9
9.	TSV 1881 Gau-Odernheim	7:9	9
10.	SV Auersmacher	7:10	9
11.	FV Diefflen	15:14	8
12.	1. FC Kaiserslautern U21	8:11	7
13.	SC 07 Idar-Oberstein	8:18	6
14.	Spfr Eisbachtal	13:12	5
15.	FC Rot-Weiß Koblenz e.V.	11:12	4
16.	FV Dudenhofen	8:13	4
17.	FV Eppelborn	6:14	4
18.	FC Arminia 03 Ludwigshafen	7:15	3



SICHERE DIR DEINE DAUERKARTE FÜR DIE SAISON 2025/26

Für die 17 Heimspiele unserer Ersten in der Oberliga Rheinland-Pfalz/Saarland gelten folgende Dauerkartenpreise:

- Vollzahler 115,- € (regulärer Preis 144,50 €)
- Ermäßigt 75,- € (regulärer Preis 93,50 €)

Im Sportheim erhältlich!



SPIELPLAN OBERLIGA RHEINLAND-PFALZ/SAAR

SO	14.09.25	15:30 Uhr	TSV Gau-Odernheim	: VfR Worms
SO	21.09.25	15:30 Uhr	FC Rot-Weiß Koblenz e.V.	: TSV Gau-Odernheim
SA	27.09.25	15:30 Uhr	TSV Gau-Odernheim	: 1. FC Kaiserslautern
DI	30.09.25	19:30 Uhr	FC Cosmos Koblenz	: TSV Gau-Odernheim
SO	05.10.25	15:30 Uhr	TSV Gau-Odernheim	: FK 03 Pirmasens
SA	11.10.25	15:30 Uhr	FV Diefflen	: TSV Gau-Odernheim
SO	19.10.25	15:30 Uhr	TSV Gau-Odernheim	: SC 07 Idar-Oberstein
SA	25.10.25	15:30 Uhr	SV Auersmacher	: TSV Gau-Odernheim
SA	01.11.25	15:30 Uhr	FC Emmelshausen-Karbach	: TSV Gau-Odernheim
SA	08.11.25	15:00 Uhr	FC Hertha Wiesbach	: TSV Gau-Odernheim
SA	15.11.25	15:30 Uhr	FV Dudenhofen	: TSV Gau-Odernheim
SO	23.11.25	15:00 Uhr	SV Gonsenheim	: TSV Gau-Odernheim
SO	30.11.25	15:00 Uhr	TSV Gau-Odernheim	: FC Arminia 03 Ludwigshafen
SA	06.12.25	15:30 Uhr	FV Engers 07	: TSV Gau-Odernheim

Exzellente Lagen für die Mehrfachnutzung

Die Umstellung der Energieversorgung auf erneuerbare Energiequellen erfordert Raum. Wir realisieren Lösungen für die **kombinierte Nutzung landwirtschaftlicher Flächen**, selbst an anspruchsvollen Standorten.

Windenergieanlagen in Weinanbaugebieten sind doppelt gut – **ökologisch sinnvoll und wirtschaftlich effizient**.



Rheinstraße 43 – 45, 55116 Mainz +49 (0) 6131 49083-0

wiwi consult GmbH & Co. KG
info@wiwiconsult.de www.wiwiconsult.de

*Wenn's lang
halten soll!*

LANG

HAUSTECHNIK



Heizung



Sanitär



Klima



Kundendienst

Alzeyer Str. 45
55239 Gau-Odernheim

Telefon 0 67 33 / 236 236 0

www.lang-haustechnik.de

SV 1881 e.V.

SPIELERPORTRAIT JAKOB FRIEDRICH



1. Beschreib dich in drei Sätzen. Wer bist du? Was macht dich aus?

Ich bin Jakob, 26 Jahre alt, wohne in Hochheim am Main und bin Teil des TSVs seit 2019. Mich macht aus, dass ich ein offener und ehrlicher Typ bin.

2. Wie bist du zum Fußball gekommen?

Habe Fußball mit ca. 3 Jahren angefangen und das war dann über meine ganzen jungen Jahre das, was mir am meisten Spaß gemacht hat.

3. Gab es ein Vorbild, das dich als Kind inspiriert hat?

Charles Puyol hatte es mir schon früh angetan als Fußballer. Top-Verteidiger, gutes Kopfballspiel und irgendwie ein verrückter Typ. Mag ihn sehr.

4. Was war dein bisher schönster Moment auf dem Platz?

Der Abpfiff und die ersten Minuten nach dem Relegationsspiel gegen Jägersburg. Das Video von den paar Minuten voller Emotionen schau ich mir immer wieder gern an.

5. Wie fühlt es sich an Kapitän in der ersten Oberligasaison der Vereinsgeschichte zu sein?

Es ist eine Ehre und hat mich gefreut, dass das Team und die Trainer mir das Vertrauen auch diese Saison wieder geben.

6. Hat sich Fußball mit der Rolle als Kapitän für dich verändert?

In meinem Spiel an sich nicht großartig. Ich weiß aber, dass die Außenwahrnehmung jetzt eine andere ist. Der möchte ich stets gerecht werden.



Rheinland-Pfalz

Partner des Sports



Anbieter gem. §9 Abs. 8 GlüStV 2021. Spielteilnahme ab 18 Jahren.
Glücksspiel kann süchtig machen.

Nähere Informationen unter www.buwei.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).

SPIELERPORTRAIT JAKOB FRIEDRICH



7. Welches Spiel in deiner Karriere würdest du gerne noch einmal erleben?

Kerbespiel in Hermersberg 2022. In der Nachspielzeit köpft erst Daniel eine Ecke an den Pfosten, den Abpraller schiebt David zum 2:2 ein. 90+5 dreht Ousmane Diallo das Ding für uns und der Auftritt endet mit Dieter auf Tischen tanzend. Legendär.

8. Hast du ein bestimmtes Ritual vor dem Spiel?

Da sind ein paar. Ich versuche mich über Gewohnheiten bestens auf Spiele vorzubereiten. Das fängt beim Frühstück morgens an und hört dann kurz vorm Spiel bei paar Kleinigkeiten auf.

9. Wer ist im Team im Training am ehrgeizigsten – und wer sorgt für den meisten Spaß?

Ich glaube die Familie Diel hat den Ehrgeiz in den Genen verankert, also Daniel.

Warum auch immer ist mir Gradi beim zweiten Teil der Frage als Erstes gekommen. Alternativ sind die Unterhaltungen mit Leart auch äußerst unterhaltsam.

10. Warum sind die Fans eures Vereins für dich besonders?

Die sind alle ein bisschen positiv bekloppt. Vielleicht muss man das hier beim TSV auch sein. Ich erinnere mich an ein paar Spiele bspw. Ostermontag auf Idar oder unser Relegationsspiel in Mühlheim-Kärlich, wo unsere Fans Auswärtsspiele zu Heimspielen machen. Dann zuhause sorgen sie ja auch mit ihrem Engagement dafür, dass alles so reibungslos funktioniert. Danke dafür!

11. Was machst du nach einem Sieg am liebsten?

Mir von Luke ein Weizen bringen lassen und das mit der Mannschaft und den Fans beim Philosophieren übers Spiel genießen.

12. Verrate uns etwas über dich, das die Fans wahrscheinlich noch nicht wissen.

Was immer wieder für Überraschung sorgt, ist, dass ich kein Fleisch esse.

WIR BRAUCHEN EURE UNTERSTÜTZUNG!

Unsere neue Saison der Oberliga und Bezirksliga bringt nicht nur sportlich, sondern auch organisatorisch viele Herausforderungen mit sich - dafür brauchen wir **EURE Unterstützung!**

Für unsere Heimspiele suchen wir engagierte Helfer*innen für folgende Aufgaben:

- Ordner (ab 60 Minuten vor Spielbeginn)
- Getränkeausschank (ca. 75 Minuten vor + nach dem Spiel)
- Essensausgabe am Grill o.Ä. (ca. 75 Minuten vor + nach dem Spiel)
- Außentheke & weitere Stationen

Ohne unsere Ehrenamtlichen ist eine erfolgreiche Saison abseits des Platzes nicht machbar - wir danken euch schon jetzt!

Interesse? Melde dich bei uns:

✉ spieltagshelfer@tsv1881.de

📱 per Nachricht auf Instagram oder Facebook

🏠 im Sportheim

😊 bei bekannten Gesichtern im Verein (z. B. Trainern)

Sag uns gerne, wann und wobei du helfen möchtest!

TABELLE NACH DEM 6.SPIELTAG

HERREN II

PLATZ	MANNSCHAFT	TORVERHÄLTNIS	PUNKTE
1.	SV Horchheim	14:6	14
2.	VfR Nierstein	12:6	12
3.	TSV Zornheim	13:8	12
4.	TSV Gau-Odernheim II	15:13	12
5.	SV Guntersblum	11:5	11
6.	TSG Bretzenheim II	18:9	10
7.	SKC Barbaros Mainz	12:6	10
8.	TSV Mommenheim	10:8	10
9.	TuS Marienborn II	11:10	10
10.	FSV Nieder-Olm	10:6	9
11.	BVH Hassia Bingen	10:11	7
12.	TUS Wörrstadt	11:21	7
13.	VfL Fontana Finthen	10:14	3
14.	FSV Saulheim	3:11	3
15.	VfL Gundersheim	8:21	3
16.	FC Furtuna Mombach	8:21	1

SPIELPLAN BEZIRKSLIGA RHEINHESSEN

SO	14.09.25	12:00 Uhr	TSV Gau-Odernheim II	:	SV Guntersblum
SO	21.09.25	15:00 Uhr	FSV Nieder-Olm	:	TSV Gau-Odernheim II
SO	28.09.25	12:00 Uhr	TSV Gau-Odernheim II	:	FC Fortuna Mombach
SO	05.10.25	12:45 Uhr	TSG Bretzenheim	:	TSV Gau-Odernheim II
SO	12.10.25	15:30 Uhr	TSV Gau-Odernheim II	:	TSV Zornheim
SO	19.10.25	15:00 Uhr	FSV Saulheim	:	TSV Gau-Odernheim II
SO	26.10.25	15:00 Uhr	VfR Nierstein	:	TSV Gau-Odernheim II
SO	02.11.25	15:30 Uhr	TSV Gau-Odernheim II	:	VfL Fontana Finthen
SO	09.11.25	15:00 Uhr	SV Horchheim	:	TSV Gau-Odernheim II
SO	16.11.25	14:45 Uhr	SKC Barbaros Mainz	:	TSV Gau-Odernheim II
SO	23.11.25	15:00 Uhr	TSV Gau-Odernheim II	:	TuS Marienborn II
SO	30.11.25	14:30 Uhr	TSV Mommenheim	:	TSV Gau-Odernheim II

VERHÄNGNISVOLL ABGEFÄLSCHTE BÄLLE

Das war die erste richtige Enttäuschung in dieser Saison. FV Engers 0:2, TuS Koblenz 0:2 – zwei Kaliber für das obere Drittel der Fußball-Oberliga –, das war schon auch einkalkuliert. Aber die 1:3 (1:0)–Pleite beim bisherigen Schlusslicht FV Eppelborn schmerzt den TSV Gau-Odernheim. Einfach, weil sie im Sechs-Punkte-Spiel gegen den Abstieg völlig unnötig war.

Denn wenn der Gegner seinen ersten auf planmäßige Weise gefährlichen Schuss nach 100 Spielminuten aufs Tor bringt, zum Endstand, dann war schon ganz zwangsläufig mehr drin. Zwei abgefälschte Weitschüsse binnen 180 Sekunden drehten die Partie. Erst flog Giovanni Runcos Abschluss als Bogenlampe hoch über den machtlosen Daniel Diel ins TSV-Tor (53.), dann wechselte der Schuss von Adam Ladjnef unhaltbar die Richtung (56.).

[...] Mit dem Rückstand veränderte sich die Partie grundlegend. Es gab gute Chancen, etwa als Jakob Friedrich nach einem Standard über das Tor köpfte, während er vom Torwart – der direkt danach mit schmerzender Hand ausgewechselt werden musste –

"abgeräumt wurde", so Diel. Von drei, vier weiteren Abschlüssen berichtet der Trainer, manch geblocktem Schuss. Und der Feststellung, dass wir aktuell nicht den Punch haben, Tore zu erzielen, wenn wir müssen. Für unsere Tore müssen wir sehr viel Aufwand betreiben, und wir produzieren nicht genug Zwingendes."

Dabei fällt einem naturgemäß der Name von Aufstiegsheld Fabio Moreno Fell ein, der nun für Mainz 05 II auf Torejagd geht. Den Verlust besser zu kompensieren, "ist die Aufgabe, die wir jetzt haben", sagt Diel: "Es ist ja nicht so, dass wir keine Chancen haben. Wir müssen sorgfältiger damit umgehen. Wir haben viele junge Spieler vorne drin, da geht es darum, das Tempo zu adaptieren, die richtigen Entscheidungen zu treffen." Korrekt war den Schilderungen des 35-Jährigen zufolge auch die extralange Nachspielzeit, "weil Eppelborn sich grausam verhalten und in vielen Situationen auf dem Boden gelegen hat. Das war sehr frustrierend." Eine Ausrede soll das nicht sein: "Wir waren nicht gut genug, obwohl die erste Halbzeit defensiv hervorragend war. Ein nicht zufriedenstellendes Spiel, da war mehr drin."



Allgemeine Zeitung vom 08.09.2025 von
Torben Schröder
Die Wiedergabe dieses Textes erfolgt mit
ausdrücklicher Genehmigung der VRM GmbH & Co.





GRÖSSTEN DANK
AN UNSERE

Gemeinde
Gau Odernheim